

Uhlmann wächst weiter

Digital im Aufwind

Laupheim, Juli 2019

Die Uhlmann Group hat im Geschäftsjahr 2018/2019 mehr Umsatz erzielt und mehr Mitarbeiter beschäftigt als im Vorjahr. Der Erfolg kommt dabei nicht nur von den Verpackungsmaschinen für Arzneimittel, welche die Uhlmann Pac-Systeme GmbH & Co. KG seit 70 Jahren in Laupheim fertigt. "Die Pharma-Unternehmen brauchen heutzutage ganzheitliche Lösungen. Die Maschine ist die Basis dafür. Aber ein umfangreiches Service-Angebot und vor allem digitale Lösungen werden immer wichtiger", erklärt Norbert Gruber, Vorsitzender der Uhlmann-Geschäftsführung. Zudem trugen die weiteren Unternehmen der Uhlmann Group zum Umsatzwachstum bei: Koch Pac-Systeme aus dem Schwarzwald, Cremer Speciaalmachines aus den Niederlanden und Wonder Packing Machinery aus China.

Erneute Umsatzsteigerung

Im vergangenen Geschäftsjahr konnte die Uhlmann Group erneut ihren Umsatz steigern, von 411 Mio. auf 426 Mio. Euro (+3,6 Prozent). Die Mitarbeiterzahl einschließlich Auszubildende stieg leicht von ca. 2.370 auf 2.430 Personen, die vor allem in Laupheim, aber auch in 15 weiteren Werken und Niederlassungen im In- und Ausland beschäftigt sind. "Wir freuen uns, dass wir trotz umkämpfter Märkte, zunehmendem Wettbewerb sowie politischen und handelsrechtlichen Unsicherheiten unseren Umsatz steigern konnten und erwarten einen weiteren Anstieg im laufenden Geschäftsjahr", so Michael Mrachacz, Geschäftsführer Vertrieb bei Uhlmann.

Investitionen in Polen und Deutschland

Auf die Zukunft hat sich Uhlmann bereits mit umfangreichen Investitionen vorbereitet. Im Juli 2019 wird das neue Werk im polnischen Breslau seinen Betrieb aufnehmen. Eine Stellenverlagerung von Deutschland nach Polen ist dabei nicht geplant. Vielmehr handelt es sich um eine Expansion, um zukünftiges Wachstum gut bewältigen zu können und die vorhandenen Engpässe im Beschaffungsmarkt aufzulösen. Bis Ende des Jahres sollen in Breslau insgesamt 80 neue Mitarbeiter Teile für die Verpackungslinien in Laupheim produzieren.



Zudem gehen die Baumaßnahmen am Hauptsitz in Laupheim weiter. Seit Juni 2019 ist die Sanierung des bestehenden Verwaltungsgebäudes abgeschlossen. Ein neues Dach wertet das Gebäude deutlich auf. Die technische Ausstattung der Büros wurde ebenfalls auf den neusten Stand gebracht.

Neben dem Verwaltungsgebäude entsteht seit Anfang des Jahres ein 75 Meter langer, vierstöckiger Bürokomplex mit rund 400 modernen Arbeitsplätzen. 15 Mio. Euro investiert Uhlmann in den Neubau, der im Frühjahr 2020 fertiggestellt sein soll. Der zusätzliche Platz wird gebraucht: Anstatt aus Edelstahl und Sicherheitsglas bestehen immer mehr Lösungen von Uhlmann aus "Bits and Bytes" – und diese werden am Schreibtisch und nicht in der Werkshalle produziert.

Digital im Aufwind

So laufen bei Uhlmann bereits verschiedene Projekte, um die Verpackung von Arzneimitteln weiter zu automatisieren und zu digitalisieren. Beispielsweise brauchen Uhlmann-Kunden für die Einarbeitung neuer Mitarbeiter bald keine Maschine mehr. Eine Virtual-Reality-Brille befördert die Teilnehmer in eine virtuelle Fabrikhalle, wo sie an einer virtuellen Uhlmann-Maschine jeden Handgriff üben können – wie in einem Computerspiel. "Die Produktion des Kunden läuft solange ungestört weiter. Dadurch spart er Zeit und Geld – zwei Faktoren, die auch im Pharmabereich entscheidend sind", so Norbert Gruber.

Wie groß das Interesse ist, zeigte sich Ende Juni auf den Pharmazing Days, einer Großveranstaltung der Pharma-Packaging-Branche, die Uhlmann alle drei Jahre am Hauptsitz in Laupheim ausrichtet. Die rund 650 Besucher besichtigten nicht nur die beiden neuen Blistermaschinen BEC 200 und BLU 200, die eine besonders hohe Flexibilität bei der Verpackung von festen und flüssigen Arzneimitteln in Blister und Faltschachteln bieten. Sie steuerten auch gezielt den Digitalbereich an, um sich über Cloud Computing, Machine Learning, Predictive Modelling, Virtual und Augmented Reality zu informieren und die Chancen mit Uhlmann-Experten zu diskutieren.

Ausbau der Belegschaft geplant

Die Geschäftsentwicklung von Uhlmann und vor allem die Digitalprojekte eröffnen den Uhlmann-Mitarbeitern interessante Entwicklungsperspektiven. "In Gesprächen höre ich immer wieder, wie positiv die vielfältigen Aufgaben und die kreativen Freiräume bei uns wahrgenommen werden", so Norbert Gruber. In den kommenden Monaten plant Uhlmann,



den Digitalbereich weiter auszubauen und unter anderem zusätzliche Stellen für Produktund Projektmanager, Entwickler und Software-Architekten zu schaffen. Insgesamt soll die Mitarbeiterzahl in Laupheim während der kommenden zwölf Monate von rund 1.390 auf 1.465 steigen.

Um gute Mitarbeiter zu gewinnen, weiterzuentwickeln und zu halten, wird in Laupheim viel getan. Mitarbeitende und Auszubildende haben Zugang zu rund 500
Weiterbildungsangeboten im Jahr sowie zu zahlreichen Sport- und Gesundheitskursen.
Zudem absolvieren aktuell 150 zumeist junge Menschen eine Ausbildung oder ein Praktikum bei Uhlmann. Entscheidend ist aus Sicht von Tobias Uhlmann, Vorsitzender des Uhlmann-Aufsichtsrats, aber die Unternehmenskultur: "Uhlmann ist stark, offen, verlässlich. Diese Werte leben wir nicht nur nach außen, sondern auch nach innen. Sie prägen die Kultur unseres Familienunternehmens, leiten uns bei Entscheidungen und geben den Mitarbeitern eine langfristige, nachhaltige Perspektive. Das wissen immer mehr Menschen zu schätzen."

Zeichen: 5.494

Pressekontakt

Uhlmann Pac-Systeme GmbH & Co. KG
Ulrike Grünvogel, +49 7392 702-8959, gruenvogel.u@uhlmann.de



Pressebilder



UHL_Headquarters_new-building

Im neuen Uhlmann-Bürokomplex in Laupheim entstehen rund 400 moderne Büroarbeitsplätze. Dort sollen künftig neue Uhlmann-Lösungen entstehen – sowohl im Bereich Verpackungsmaschinen als auch bei Services und digitalen Anwendungen. (Bildquelle: Uhlmann)



UHL_PHARMAZING-DAYS2019

Der ganzheitliche Ansatz aus Maschine, Service und Software, den Uhlmann verfolgt, kommt auch bei den Kunden gut an. Das war zum Beispiel auf der Kundenveranstaltung Pharmazing Days zu spüren, die Ende Juni rund 650 Besucher nach Laupheim lockte. (Bildquelle: Uhlmann)